

# Deutsche Faustball-Liga (DFBL)

www.faustball-liga.de

Mitglied im Deutschen Turnerbund (DTB)

Geschäftsstelle: Deutsche Faustball-Liga (DFBL) – Kirchstr. 1, 26197 Ahlhorn

Telefon: 0 4431/1491 Fax: 0 4431/92295 Mail: [geschaeftsstelle@faustball-liga.de](mailto:geschaeftsstelle@faustball-liga.de)

Geschäftsführer

Silvia Büsselmann



Telefon: +49 (04407/916021)

[silvia.buesselmann@faustball-liga.de](mailto:silvia.buesselmann@faustball-liga.de)

18.09.2006

## Protokoll der Präsidiumssitzung der Deutschen Faustball-Liga (DFBL)

Freitag, 15.09.2006

in Oldenburg, Marschwegstadion

**Teilnehmer: 6; berechnigte Stimmen: 4; Beginn: 16.15 Uhr; Ende : ca. 17.45 Uhr**

### **1. Begrüßung:**

Der Präsident der Deutschen Faustball Liga eröffnet die Präsidiumssitzung und begrüßt alle Teilnehmer. Es stehen 9 Punkte auf der Tagesordnung.

### **2. Regularien:**

Heinz Siebertz ist als Vizepräsident der Bundesliga Damen aus gesundheitlichen Gründen ausgeschieden. Als Nachfolger soll möglichst eine Vertreterin aus dem Bereich der Bundesligen Süd (West) gesucht werden.

Beim Amtsgericht Hamm sind ab sofort vertretungsberechtigt außer Ulrich Meiners, dem Präsidenten, Dirk Schachtsiek und Jürgen Bauer als Vizepräsidenten. Timo Ulrich ist seit dem 30.11.2005 nicht mehr Geschäftsführer.

### **3. Gebührenordnung:**

Zur vorliegenden Gebührenordnung werden einstimmig folgende Änderungen beschlossen:

- a) Nr. 1: Meldegelder zu den Aufstiegsspiele fehlen; Meldegelder für Aufstiegsspiele zur 1. und 2. Bundesliga werden auf 50,00 Euro festgesetzt
- b) Nr. 3: Einspruchsgebühr: Die Einspruchsgebühr wird auf 100,00 Euro erhöht, die Berufungsgebühr auf 200,00 Euro entsprechend angepaßt
- c) Nr. 6: „ je Spieler“ wird gestrichen; die Gebühr von 25,00 Euro gilt pro Spieltag
- d) Nr. 8: Gestrichen
- e) Nr. 15d: Hinzufügen des Wortes „Pfostenschutz“ (als Spielerschutz)
- f) Nr. 15 e: Die fehlende Anzeigetafel wird mit einer Strafe von 10,00 Euro belegt.
- g) Nr. 22: Hinzuzufügen: „oder DFBL-Trainer Lizenz“.

### **4. Geschäftsstelle Ahlhorn:**

Der Sitz der Geschäftsstelle wird einstimmig geändert in der Satzung der DFBL auf Ahlhorn.

### **5. Veranstersuche für kommende Deutsche Meisterschaften**

Die Bewerbungen für eine Deutsche Meisterschaft sollte mindestens ein Jahr vor dem Termin bei der Geschäftsstelle der DFBL eingehen, damit die Meisterschaft frühzeitig vergeben werden kann. Es hat sich noch kein Veranstalter der Deutschen Meisterschaft der Damen und Herren für die Feldsaison 2007 gefunden. Die Anfrage sollte ganz konkret an die Vereine aus dem Süden gehen. Für den Europapokal (Feldfaustball, Herren) im Juli 2007 fehlt ebenfalls noch ein Ausrichter. (Hier hat sich der TV Westfalia Hamm nach dem Gewinn der Deutschen Meisterschaft zur Übernahme bereit erklärt.)

## 6. Satzspiel bis 11

Im Jugend- und Seniorenbereich ist auf Bundesebene nach Aussage des TK-Vorsitzenden Peter Sievers das Satzspiel bis 11 für die Feldsaison 2007 geplant .

Für den Bereich der 1. und 2. Bundesliga wird eine noch zu beschließende Einführung zur Hallensaison 07/08 vom Präsidium gewünscht!

## 7. Bundesligastandards

Die Schiedsrichter haben die Aufgabe, das Form blatt mit den DFBL-Standards nach jedem Spieltag auszufüllen. Dieses Vorgehen erscheint die einzig sinnvolle Lösung zu sein.

Der Ausrichter sorgt für die Bereitstellung des Formulars bei den Spieltagen.

Bei der Mitgliederversammlung wird auf die Wichtigkeit von Verpflegungsangeboten, Medienpräsenz, Einsatz von Bandenwerbung und Zuschauerauflistung hingewiesen.

## 8. Einzelspieltage

Dirk Schachtsiek stellt bei der Mitgliederversammlung die Umfrage in der 1. Bundesliga der Herren zur Akzeptanz von Einzelspieltage dar. Es wurde die Ansetzung von Spieltagen in der Woche diskutiert. Dieses müssen die Vereine untereinander regeln.

## 9. Ballzulassung

Das TK-Faustball im DTB hat eine Öffnung der Zulassungsbestimmungen hinsichtlich der Copa – und Drohnballer zugelassen. Das Präsidium entscheidet einstimmig, diesen Beschluss auch auf den Bereich der 2. Bundesliga auszudehnen. (Eine Auflistung der zugelassenen Bälle ist als Anlage beigefügt.)

## 10. Verschiedenes

Bei den Bundesligavereinen bleiben die Trikotnummern von 1 bis 20 weiterhin Vorschrift.

Spiele des letzten Spieltages der Saison können zu einem früheren Termin angesetzt werden. Es ist nicht gestattet, Spiele oder Spieltage später anzusetzen!

Bei der DM können 10 Spieler oder Spielerinnen pro teilnehmenden Verein eingesetzt werden, aber pro Spiel nur 8 Spieler oder Spielerinnen. Alle Spieler erhalten einen Stempel in dem Spielerpass.

Es wird ein Gutschein über 250,- Euro an die Weltmeistermannschaft der weibl. Jugend übergeben. (Die männliche Jugend hat dieses Geschenk bereits erhalten.)

Schriftliche Meldungen von Mitgliedsvereinen zu möglichen Abstimmungen der Mitgliedsversammlung werden auch weiterhin nicht berücksichtigt.

Um ca. 17.45 Uhr beendet Ulrich Meiners die Versammlung.

---

Silvia Büsselmann – Protokollführer

---

Ulrich Meiners – Präsident DFBL